

## Advent 2021

### Liebe Mitglieder und Freunde von APIS-SAES

Die Annahme der Pflegeinitiative durch das Schweizer Stimmvolk ist ein Meilenstein in der Geschichte unseres Berufes. Wir dürfen ihn feiern, uns freuen und berechnete Hoffnungen haben, dass nun Weichen gestellt werden für eine Sicherung unseres Berufes in der Zukunft.

Das kann aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Pflegeberuf im Moment unter einer enormen Zerreihsprobe steht. Neben der immensen und langanhaltenden Arbeitslast sind die Pflegenden global in den Medien von Helden zu Sündenböcken geworden. Viele Kolleginnen und Kollegen haben den Beruf im vergangenen Jahr verlassen oder das Pensum reduziert, andere denken darüber nach oder planen eine längere Pause. In Deutschland wurde aktuell eine Impfpflicht für Berufe im Gesundheitswesen vom Parlament verabschiedet, welche diese Entwicklung möglicherweise noch unterstützen wird.

Im APIS-SAES Vorstand haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir uns zu der Impf-Frage im Zusammenhang mit Corona stellen wollen. Wir nehmen weder Partei für Pro-Impfen noch für Contra-Impfen, sondern wir plädieren für den freien Impf-Entscheid, wie er auch von der Medizinischen Sektion am Goetheanum vertreten wird. Einen interessanten Beitrag dazu von Georg Soldner findet man unter dem Link: <https://share.transistor.fm/s/1804a47f>

Wir gehen auf die Weihnachtszeit zu mit dem Wunsch nach Licht und Frieden. Die Welt sieht im Moment völlig anders aus, die Krisen überall zeigen eine ganz andere Handschrift. Mit einem kraftvollen Spruch von Ita Wegman, den sie täglich mit den Pflegenden gesprochen hat und der hinweist auf die Welt, von der wir genährt werden, möchte ich diesen Newsletter beenden und Euch allen eine gesegnete, gesunde Festeszeit wünschen:

Finde dich im Lichte  
mit der Seele Eigenton  
und Ton zerstäubt  
wird Farbgebild  
im Lichte.

Licht - Götter - Wesen

Verschwundener Ton  
in ihm wiedererstandener Ton  
spricht aus ihm:

Du bist

Eigenton im Weltenlicht  
Töne leuchtend  
leuchte tönend.

Herzlichst Ihre / Eure  
Monika Layer



### Inhalt

Editorial  
Interprofessionelles  
Einführungseminar  
Arlesheim  
APIS-SAES Aktuell  
Termine

### Impressum

Herausgeber  
Vorstand APIS-SAES  
Redaktion und  
Gestaltung: Monika Layer

### Geschäftsstelle

Zentrum für Integrative  
Medizin  
Kantonsspital St.Gallen  
Haus 33, 9001 St.Gallen

### Erscheinungsweise

1 x jährlich  
[www.apis-saes.ch](http://www.apis-saes.ch)

## Advent 2021

### Interprofessionelles Einführungsseminar - Zusammenarbeit mit der Ärzteausbildung Arlesheim

Zwischen dem 6. und 9. Mai 2021 fand das erste Interprofessionelle Einführungsseminar in die Anthroposophische Medizin und Pflege in der Klinik Arlesheim statt, eine Co-Produktion der Ärzteausbildung Arlesheim, APIS-SAES und Soleo. An 3 Tagen begegneten sich Pflegendende, Ärzte und Therapeuten, um sich gemeinsam mit den Grundlagen der Anthroposophischen Medizin auseinander zu setzen.

Das Programm war so gestaltet, dass die wichtigsten Elemente der Anthroposophischen Menschenkunde, Medizin und Therapie vorgestellt wurden. Kernstück war die Interdisziplinäre Fallbesprechung, bei der über 3 Tage hinweg die Teilnehmenden in Kleingruppen die Schritte von der Diagnosestellung zur Therapie gemeinsam erüben konnten. So gestaltete sich das Programm:

Donnerstag 7. Mai	Freitag 8. Mai	Samstag 9. Mai	Sonntag 10. Mai
	<b>8:30</b> Wahrnehmungsschulung in der Natur H.C. Zehnter	<b>8:30</b> Wahrnehmungsschulung in der Natur H. C. Zehnter	<b>8:30</b> Wahrnehmungsschulung in der Natur H.C. Zehnter
	<b>9:30</b> Interdisziplinäre Patientenbegegnung I P. Busche, M. Layer	<b>9:30</b> Interdisziplinäre Patientenbegegnung II S. Pöchtrager, U. Neuhaus	<b>9:30</b> Interdisziplinäre Patientenbegegnung III J. Kedves, R. Lang
	<b>10:15</b> Znünpause	<b>10:15</b> Znünpause	<b>10:15</b> Znünpause
	<b>11:00</b> Konzepte der Anthroposophischen Medizin I P. Busche, M. Layer	<b>11:00</b> Konzepte der Anthroposophischen Medizin II S. Pöchtrager, U. Neuhaus	<b>11:00</b> Konzepte der Anthroposophischen Medizin III J. Kedves, R. Lang
	<b>12:00</b> Sozialeurythmie N. Böken, N. Kingeter	<b>12:00</b> Sozialeurythmie N. Böken, N. Kingeter	<b>12:00</b> Abschlussrunde mit Singen J. Mc Gowan, U. Steiger
	<b>12:30</b> Mittagessen	<b>12:30</b> Mittagessen	<b>12:30</b> Mittagspause
	<b>14:00</b> Arbeitsgruppen Heileurythmie (N. Böken, N. Kingeter) Kunsttherapie (G. Hegglin, A. Ritter) Musiktherapie (V. Heckel) Sprachtherapie (K. Kaiser)	<b>14:00</b> Arbeitsgruppen Heileurythmie (N. Böken, N. Kingeter) Kunsttherapie (G. Hegglin, A. Ritter) Musiktherapie (Z. Budai) Sprachtherapie (K. Kaiser)	<b>14:00</b> Fakultativ Führung in der Klinik
	<b>15:00</b> kleine Pause	<b>15:00</b> kleine Pause	<b>15:00</b> Ende
	<b>15:15</b> Pflanzenbetrachtung und Heilmittel J. Kedves, M. Layer	<b>15:15</b> Pflanzenbetrachtung und Heilmittel S. Pöchtrager, M. Layer	
	<b>16:15</b> Zviertpause	<b>16:15</b> Zviertpause	
<b>17:00</b> Begrüssung und einleitende Gedanken Ch. Messmer	<b>16:45</b> Äussere Anwendungen/ Rhythm. Einreibungen R. Lang, J. Kedves	<b>16:45</b> Äussere Anwendungen/ Rhythm. Einreibungen M. Ossig, S. Pöchtrager	
<b>17:15</b> Einführung in die Anthroposophische Medizin P. Busche	<b>18:00</b> Abendessen	<b>18:00</b> Abendessen	
<b>18:00</b> Abendessen	<b>19:15</b> Rückblick und Austausch	<b>19:15</b> Rückblick und Austausch	
<b>18:45</b> Vorstellungsrunde	<b>19:45</b> Anthroposophische Medizin Soziale Zusammenhänge, Ausbildungswege und offene Fragen M. Layer, P. Busche	<b>19:45</b> Innere Entwicklung und innere Haltung Vortrag mit anschliessender Aussprache M. Glöckler	
<b>19:15</b> Krankheit und Biographie P. Busche	<b>20:30</b> Singen zum Ausklang J. McGowan, U. Steiger	<b>20:30</b> Singen zum Ausklang J. McGowan, U. Steiger	
<b>20:15</b> Singen J. Mc Gowan, U. Steiger	<b>20:45</b> Ende	<b>20:45</b> Nachtcafé	
<b>20:45</b> Ende			

## Advent 2021

---

Es war eine der ersten Veranstaltungen, die in diesem Jahr wieder in Präsenz stattfinden konnten, und man merkte es den über 30 Teilnehmenden an, wie gross das Bedürfnis nach persönlicher Begegnung und direktem Austausch war.

Auszug aus dem Beitrag vom Förderverein Anthroposophische Medizin „natürlich kompetent“ Nr. 44, Juli 2021: Sandy Schwengeler, Pflegefachfrau und Teilnehmerin des Seminars 2021, nahm viele gute Impulse und neues Wissen mit nach Hause. «Es hat mich begeistert, dass wir uns unter anderem in die Welt der Pflanzen vertieften, um deren Wesen und die Qualität der pflanzlichen Substanzen zu verstehen.» Am meisten gestärkt hat sie der viertägige unmittelbare Austausch mit Ärztinnen und Ärzten. «Es war lehrreich, gemeinsam zu überlegen, was der Patientin, die sich als Fallbeispiel zur Verfügung stellte, helfen könnte. Ich erhielt Einblick in die Überlegungen der Ärzte bei der Diagnosestellung und der Wahl der Therapieformen. Zugleich konnte ich meine eigenen Erfahrungswerte einbringen und diese zählten genauso wie jene der Ärzte. Das gibt mir das Selbstvertrauen, nun auch im Heim vermehrt mit den Ärzten zu diskutieren, wenn es um therapeutische Entscheide in der Begleitung eines pflegebedürftigen Menschen geht.»

Das Seminar eignet sich für Menschen aus allen Gesundheitsberufen, die ganz neu die Anthroposophische Medizin kennen lernen, aber auch für solche, die bereits mit Grundlagen vertraut sind und diese vertiefen wollen. Wegen des grossen Erfolgs, wird das Einführungsseminar wieder im nächsten Frühjahr angeboten, vom 5. - 8. Mai 2022. Programm kommt später.

Monika Layer

## APIS-SAES Aktuell

### APIS-Netzwerktreffen

Das APIS-Netzwerktreffen vom 12. November 2021 konnte zu unser aller grossen Freude in Präsenz in den Räumen des Michael-Zweiges in Zürich stattfinden. Zwar war der Kreis sehr klein, umso intensiver war der Austausch. Wir setzten uns mit dem sogenannten „Kästchenvortrag“ von Rudolf Steiner auseinander, offizieller Name „Der unsichtbare Mensch in uns“, GA 221, Vortrag vom 11. Februar 1923. Wir haben festgestellt, dass wir vor allem für die Arbeit mit den Äusseren Anwendungen und Rhythmischen Einreibungen wertvolle Verständnishilfen für deren Wirkweise und therapeutische Anwendung darin finden und wollen deshalb im nächsten Jahr weiter daran arbeiten. Der Austausch über aktuelle Berufsfragen gestaltete sich auch wieder als sehr fruchtbar. Sehr gefreut haben wir uns über die Vertretung der Casa Andrea Cristoforo aus Ascona, die nun auch wieder stärker in unser Bewusstsein gerückt ist. Nächstes Treffen: 12. November 2022, voraussichtlich wieder in denselben Räumlichkeiten.

Monika Layer

### Bericht vom diesjährigen IFAN-Treffen im September

Ein wesentliches Kernstück unserer Arbeit im diesjährigen Treffen des International Forum for Anthroposophic Nursing (IFAN) war die Arbeit am Handbuch für die Weiterbildungen zum Experten in Anthroposophischer Pflege bzw. Rhythmischen Einreibungen. Verschiedene Entwicklungen haben dazu geführt, die bestehenden Handbücher zu überarbeiten und neu zu gestalten. So wird es zukünftig einen gemeinsamen Grundkurs für alle weiteren Spezialisierungen im Expertenbereich geben. Auf Expertenstufe sind dann Spezialisierungen möglich, die im Handbuch nicht explizit vorgeschrieben sind. So wäre eine Expertin Anthroposophische Pflege weiterhin möglich, aber auch eine Expertin

## Advent 2021

---

Äussere Anwendungen / Rhythmische Einreibungen, oder eine Expertin Anthroposophische Kinderpflege oder psychiatrische Pflege etc. Den Anbietern dieser Weiterbildungen wird mit dieser Struktur für die Zukunft ein grosser Gestaltungsspielraum gewährt.

Mit der Veränderung der Struktur erhöhen sich die Stundenzahlen sowohl für den Grundkurs wie auch die Expertenstufe, um im internationalen Vergleich mit anderen Ausbildungsgängen der komplementären Medizin mithalten zu können. Leider ist es im September nicht gelungen, das Handbuch vollständig zu überarbeiten. Wir gehen aber davon aus, dass dies bis Anfang 2022 möglich sein wird, sodass es bereits 2023 Angebote unter der neuen Struktur geben kann. Wir werden laufend weiter darüber berichten.

Monika Layer

### Soleo Akademie für Pflegeberufe

Der Soleo Umsatz 2021 wird knapp 100'000 Franken erreichen. Ein stolzes Resultat, welches dank zahlreichen externen Basiskursteilnehmenden zustande kam. Ebenfalls dazu beigetragen hat ein Basiskurs für 10 Hebammen im Spital Einsiedeln. Unter Berücksichtigung der noch nicht verbuchten Positionen und der Annahme, dass die noch ausstehenden Kurse 2021 wie geplant durchgeführt werden können, wird dennoch ein kleines Defizit von ca. 5'000.- Franken resultieren, das hälftig von der Klinik Arlesheim und vom Förderverein Anthroposophische Medizin getragen wird. Der Grund, weshalb trotz gutem Umsatz ein Defizit anfällt, liegt in den ausserordentlich angefallenen Kosten: Wechsel Webseite von Typo3 auf Wordpress und Nachdruck eines Mehrjahresbedarfs an Soleo-Ordern. Zudem wurden bewusst einige Kurse mit knappen Teilnehmerzahlen durchgeführt.

Das Programm 2022 ist online unter <https://www.soleo-weiterbildung.ch/index.php?id=323>

Christoph Messmer

## Termine

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| 19. oder 26. Februar 22  | Intervision Rhythmische Einreibungen, voraussichtlich Alters- und Pflegeheim Hombrechtikon  |
| 5. - 8. Mai 2022         | Interprofessionelles Einführungsseminar Anthroposophische Medizin, Klinik Arlesheim   |
| 19. - 21. August 2022    | Intervisionswochenende Beatenberg   |
| 13. - 18. September 2022 | Tagungen (Fachtagung Pflege, Hochschultagung, Internationale multiprofessionelle Fachtagung) am Goetheanum, das genaue Programm liegt noch nicht vor; SAVE THE DATE |
| 12. November 2022        | APIS-SAES Netzwerktreffen   |

Leider musste die geplante Tagung zu den Rhythmischen Einreibungen vom 18. - 20. Februar 2022 in Bad Boll wegen der Pandemiebestimmungen abgesagt werden. Es wird ein Ersatztermin voraussichtlich für den Sommer 2022 gesucht.